

Bern, den 6., Mai 1913.

Herrn Dr. J. M. M a u r e r , Direktor
der Meteorolog. Zentralanstalt,

Z ü r i c h .

Gehrter Herr!

Wie mir Herr Armbruster mitteilte, sind Sie bereit auch Privat-Personen Berichte über Witterungsverhältnisse zugehen zu lassen. Gerne mache ich von Ihrem freundlichen Anerbieten Gebrauch, und möchte Sie hiermit ersuchen, mir von Donnerstag den 8. dies an, wenn möglich jeweils morgens 7 Uhr und abends 7 Uhr über die atmosphärischen Verhältnisse auf der Strecke Bern- Sion (Berneralpen) telegraphisch Bericht zu geben; das letzte Mal Samstag Abend.

Ich beabsichtige Sonntag früh ca. 5 Uhr von Bern nach Sion abzufliegen. Von dieser Mitteilung bitte ich Sie höfl. keinen weitem Gebrauch zu machen.

Für Ihre Auslagen möchten Sie mir dann Rechnung stellen.

Ihre freundlichen Bemühungen zum Voraus bestens verdankend,

zeichnet

Hochachtungsvoll